

Weihnachten 1987



Liebe Heimatfreunde,

wieder schließt sich ein Jahr zum Kreis. Das Jahr 1987 geht zu Ende. Von allen Seiten werden uns die neuen Kalender angeboten, auf denen die Tage des Jahres 1988 gedruckt sind. Viele machen Pläne, zahlen Urlaubstage ab, aber was es uns wirklich bringen wird, das neue Jahr, das wissen wir nicht. Freude und Leid wird - wie auch im abgelaufenen Jahr - nahe beieinander liegen.

Für zwölf unserer Heimatfreunde, deren Namen wir nachstehend nochmals ins Gedächtnis rufen, brachte das Jahr 1987 das Ende ihres irdischen Lebens. Aber auch neues Leben wurde geboren.

In den besinnlichen Tagen der Weihnacht wollen wir an alle denken, an die, die in Wehmut und Trauer das Fest begehen, weil ein lieber Mensch fehlt, an alle, die krank sind, die nicht mehr aus dem Haus können und auch an die, denen das alte Jahr Freude brachte, die Erfüllung eines Wunsches.

Wir denken zurück an schöne Stunden, an das Wiedersehen mit so vielen bei unserem großen, so gut gelungenen Heimatkreistreffen in Furth i.W.

Das neue Jahr bringt für uns Heimatvertriebene viele Gedenktage: 1918 - 1938 - 1948 - 1968 waren Schicksalsjahre für unsere Heimat im Sudetenland. Wir Hostauer gedenken dazu noch der Stadterhebung unserer Heimatstadt vor 400 Jahren beim Treffen in Dillingen, das am 16./17. Juli 88 stattfinden wird.

"Ehre sei Gott in der Höhe und Friede den Menschen auf Erden, die guten Willens sind" so lautet die Botschaft der Engel, die uns Jahr für Jahr neu verkündet wird. Aber nicht alle, die heute in aller Welt vom Frieden reden, reden auch davon, daß zuerst Gott die Ehre gebührt. Genauso, wie viele heute über allem Geschenkerummel nicht mehr wissen, daß das große Geschenk der Weihnacht

die Ankunft des Kindes von Bethlehem ist. Versuchen wir, uns und unseren Kindern die schlichte Gläubigkeit unserer Heimat zu erhalten oder sie wiederzufinden: Gott wird Mensch in einem Kind. Gehen wir in der Dankbarkeit für dieses Kind getrost und mit unbeirrbarer Zuversicht ins neue Jahr!

Gnadenreiche Weihnacht und ein gesegnetes Jahr 1988 wünschen Euch  
Ortsrat und Ortsbetreuer Eurer Heimatstadt

Einer

Erich Jahn, Ortsbetreuer

Im abgelaufenen Jahr wurden in die Ewigkeit abgerufen:

Theodor Fischer, Mittelstreu	28.09.05 - 15.03.86
Walter Axmann, Kolbermorr	16.08.20 - 24.01.87
Johanna Andörfer/Mach, Laufen	24.04.02 - 25.02.87
Wilhelm Gaag, Garching	26.08.12 - 02.04.87
Theresia Nachtmann/Hohl, Creglingen	14.05.01 - 03.04.87
Josef Richthammer, Weiden	14.06.01 - 27.04.87
Karl Pechtl, Stuttgart	29.10.96 - 05.05.87
Josef Routschka, Aislingen	09.01.13 - 14.06.87
Maria Reimer/Mach, Zeilhard	10.06.00 - 23.07.87
Johanna Liebisch/Bauriedl, Riedering	16.05.13 - 26.08.87
Friedrich Hauer, Amstetten- Österreich	24.02.98 - 10.10.87
Heinrich Glassl, München	10.10.05 - 27.10.87

Allen Angehörigen unserer lieben Toten unsere herzliche Anteilnahme.

Wir freuen uns aber auch mit unseren Hochzeitspaaren und gratulieren herzlich:

Schulze Gudrun, geb. Schreiber und Schulze Raphael  
am 16. Mai 1986 in 5630 Remscheid

Franz Monika, geb. Skalitzky und Franz Elmar  
am 13. Mai 1987 in 8300 Landshut

Saufler Marianne, geb. Rothmeier und Saufler Wilhelm  
am 2. Mai 1987 in 8883 Gundelfingen

Maydl Johann und Angela, geb. Rieger  
am 5. September 1987 in 7080 Aalen-Ebnat

Arnold Eva-Maria, geb. Egerer und Arnold Gerhard  
am 5. September 1987 in 8340 Pfarrkirchen.

Den glücklichen Eltern herzliche Wünsche zur Geburt ihrer Kinder:

am 10. Mai 1987

Axmann Jakob Benedikt (Enkel des verstorbenen Axmann Walter)

am 22. Juni 1987

Egerer Thomas (Enkel unseres Ortsrats Gustav Egerer)

Neue Anschriften:

Axmann Walter, jun.Hof Grub b.Irion - 8091 über Gars Bahnhof

Mezler Iris,geb.Weeh, Gottfried Kellerstr.27, 7257 Ditzingen 1

Arnold Gerhard u. Eva-Maria, geb. Egerer,  
Bergfried 3 - 8340 Pfarrkirchen

Dr. Gröbner Gerhard - Rua Bananal 1284  
05023 Vila Pompeia Sao Paulo S.P. - Brasilien

Rothmeier Therese,Geb.Melzer, Oberer Saumweg 14, 8883 Gundelfingen

Becker Heinz u. Josefine,von Quardtstr. 126, 5000 Köln-Dellbrück

Guldan Emma, geb.Schmid, Rosengarten 15, 8411 Alling b.Regensburg

Wie schon eingangs erwähnt, wird unser Hostauer Ortstreffen 1988 in Dillingen/Donau am Wochenende 16./17. Juli 1988 stattfinden. Bitte, merkt Euch diesen Termin schon heute vor und kommt alle! Es ist nicht leicht, einen Termin zu finden, der allen Wünschen gerecht wird.

Die Stadt Dillingen hat uns wiederholt angeboten, unsere Treffen in dieser schönen Stadt, in deren nähere Umgebung ein großer Ausweisungstransport von Hostauern 1946 ging, durch eine Patenschaft zu unterstützen. Inzwischen liegt ein einstimmiger Beschluß des Dillinger Stadtrates darüber vor. Wir sind sehr dankbar für die bisherige großartige Unterstützung seitens der Stadt Dillingen und werden unsere Freundschaft beim Treffen 1988 besiegeln. Auch der Stadterhebung unserer Heimatstadt vor 400 Jahren soll festlich gedacht werden. Der frühere Präsident der Bundesanstalt für Arbeit, Prof. Dr. Josef Stingl soll uns die Festrede halten. Wir freuen uns auf die Tage des Wiedersehens.

Für unser Heimatkreis-Museum in Furth i.W., für das Franz Hegenbart und Erich Fischer mehrmals im Jahr tätig sind, haben wir Hostauer eine Vitrine gestiftet, die notwendig war.

Immer wieder erhalten wir Bestellungen für unser Buch "Bezirk Hostau - Heimat zwischen Böhmerwald und Egerland". Leider ist dieses Buch nun endgültig vergriffen. Eine Neuauflage, die sehr teuer würde, trauen wir uns nicht zu. Unsere Bitte: Falls aus Nachlässen oder sonstwie ein solches Buch irgendwo übrig ist, wir würden es gerne zurückkaufen oder zurücknehmen. Schickt es bitte an: Erich Fischer, Ludwig-Thoma-Str. 14, 8590 Marktredwitz. Dort sind nach wie vor Broschüren über die Rettung der Lipizzaner und Hostauer Tüpfeln zu erhalten. Unsere großen Heimatkreisbücher "Unser Heimatkreis Bischofteinitz", sowie der großartige, reichhaltige Bildband "Heimat jenseits des Böhmerwaldes im südlichen Egerland - unser Heimatkreis Bischofteinitz" von unserem Kreisbetreuer Rudolf Kiefner sind bei diesem, Böhmerwaldstr. 8, 3582 Felsberg 1, zu beziehen.

Allen unseren edlen Spendern, die es ermöglichen, daß wir unsere Heimarbeit machen können, Treffen abhalten, Rundbriefe verschicken, Glückwünsche entbieten und auch heuer wieder an unsere Heimbewohner einen Weihnachtsgruß senden können, ein herzliches "Vergelt's Gott".

Kto. Heimatstadt Hostau, z.Hd.Frau Schuster, Nr. 900010/BLZ 72069108  
Raiffeisenbank Höchstädt/Donau

Kto. Heimatkreis Bischofteinitz e.V., Sparkasse Furth i.W.  
Kto.-Nr. 510313, BLZ 74251321

## Weihnachten daheim

Weihnachten im Egerland  
weihevollle Tage  
aus Gottes Hand.  
Wo eisiger Wind über die Felder fegte,  
wo pulvriger Schnee  
die weiten Wälder bedeckte,  
wo noch der alten  
Lieder Klang  
tief in der Menschen  
Seele drang,  
wo Stille und Genügsamkeit  
im Einklang mit  
der sonnenarmen Zeit;  
wo's in den Stuben  
so heimelig und traut,  
wo strahlende Kinderaugen  
den Christbaum bestaunt,  
wo's nach Backwerk  
duftete und nach  
Tannengrün,  
wo Gottesfürchtige  
den Weg fanden  
zu den Kirchlein  
auf den Höh'n -  
glaubensbestärkt  
im Herzen beglückt,  
der irdischen Müh'n  
für ein Weilchen entrückt;  
wo die Menschen  
voller Hoffen  
voller Zuversicht  
von ehrlicher Art  
bescheiden und schlicht;  
so ... war's daheim im Egerland  
gesegnete Tage aus Gottes Hand.

Trautl Irrgang

(aus: Durch das Jahr, Zweites Bändchen, Pyromis Verlag  
8602 Aschbach)